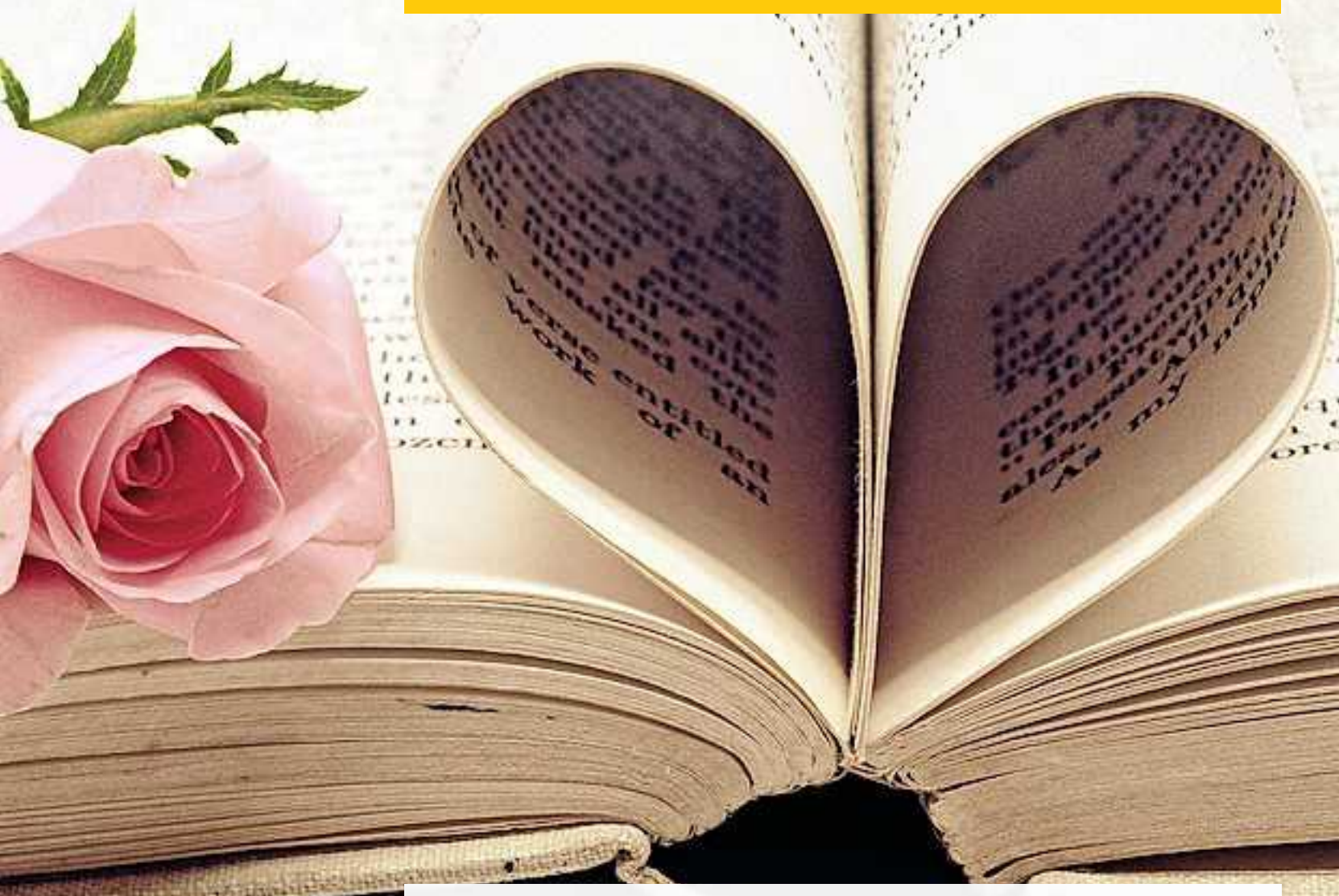


Amts- und Anzeigenblatt der
Stadt Hohenems und der Gemeinden
Götzis, Altach, Koblach und Mäder
Erscheinungsort & Verlagspostamt,
6845 Hohenems, Einzelpreis € 0,55

131. JAHRGANG | KW 13
Donnerstag, 28. März 2019

s'Blättle

HOHENEMS GÖTZIS ALTACH KOBLACH MÄDER



„PERFECT DAY“

Hohenemser Hochzeitstage
29. und 30. März 2019

HOHENEMS

Wünschen Sie sich für Ihren schönsten Tag im Leben eine atemberaubende Location, ein exklusives Ambiente und eine rundum professionelle Beratung? Alle Infos: www.hohenems.at

Freitag, 29. (16 – 20 Uhr) und Samstag, 30. März 2019 (10 – 16 Uhr), Palast

GÖTZIS

4. Fahrrad- und Freizeit-Basar des Elternvereins der Götzner Pflichtschulen.

Samstag, 30. März 2019,
10.30 bis 11.30 Uhr, VS Blatur

ALTACH

„Turnschuhe schnüren und laufend Gutes tun“ – Gottesdienst und Stundenlauf der Firmlinge.

Sonntag, 31. März 2019, 10.15 Uhr,
Pfarrkirche

KOBLACH

Landschaftsreinigung – Treffpunkt: Gemeindezentrum DorfMitte

Samstag, 30. März 2019, 13 Uhr

MÄDER

Die Theaterkrümel entführen euch ins Feenreich (weitere Termine im Innenteil).

Samstag, 30. März 2019, 17 Uhr,
Theaterkeller der MS Mäder



Die kostenlose Abfall-App „abfallv“ fürs Handy erinnert an die persönlichen Abfalltermine, bietet ein Abfall-Trenn-ABC, enthält viele Informationen zum Thema und den Abfallkalender der Gemeinden.

Die App ist kostenlos in den jeweiligen „Stores“ erhältlich. Suchen Sie nach „abfallv“ - Die Abfall-App für Vorarlberg.

**HOHEN
EMS**
Inspiziert!


amKumma
ALTACH
GÖTZIS
KOBBLACH
MÄDER

INHALT

Allgemein	Seite 2
Hohenems	Seite 8
Götzis	Seite 23
Altach	Seite 35
Koblach	Seite 42
Mäder	Seite 46
Anzeigen	Seite 52
Kleinanzeigen	Seite 84

IMPRESSUM

Redaktion

Hohenems: Tel. 05576/7101-1130
Johannes Neumayer,
Thomas Fruhmayer, BA,
redaktion@hohenems.at
Götzis: Tel. 05523/5986-42, Christine
Heinzle, gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Sandra Nachbaur
Koblach: Monika Amann
Mäder: Sabine Simma
Adressen wie unten

MEDIENINHABER

Stadt Hohenems und
Marktgemeinde Götzis
Verantwortlicher Schriftleiter:
Bürgermeister Dieter Egger
Druck: Vorarlberger Verlagsanstalt
GmbH, Dornbirn

ABGABETERMIN

Abgabeschluss für Inserate ist
jeweils Montag, 17 Uhr.
Bei Feiertagen kann sich der
Annahmeschluss vorverlegen.

ABO + ANZEIGEN

Hohenems: Tel. 05576/7101-0
Fax DW 1139, Sandra Strammer,
gemeindeblatt@hohenems.at;
Abo: RS Zustellservice
Tel. 0664/2040400, rs@vol.at
Götzis: Tel. 05523/5986-42
Fax DW 8842 Christine Heinzle,
gemeindeblatt@goetzis.at
Altach: Tel. 05576/7178-132,
Fax DW 57 Sandra Nachbaur,
gemeindeblatt@altach.at
Koblach: Tel. 05523/62875-2112
Fax DW 2138 M. Amann,
gemeindeblatt@koblach.at
Mäder: Tel. 05523/52860-18
Fax DW 20 Sabine Simma,
gemeindeblatt@maeder.at

Titelfoto: Stadt Hohenems



EDITORIAL

„Perfect Day“!

Heiraten im Palast zu Hohenems! Da, wo schon vor 400 Jahren Bräute durch die langen Gänge auf roten Teppichen entlang schritten. Nun findet die erste Hochzeitsmesse genau in denselben Salons und Sälen von damals statt. Ob Brautleid, Visagistin, Blumendekoration, Hochzeitskutsche oder einfach nur fit sein für diesen einzigartigen Tag im Leben. Alles können sie am Freitag, dem 29. und Samstag, dem 30. März 2019, in aller Ruhe mit Ihren Partnern, Eltern und Freunden erleben. Wir freuen uns, Sie mit Musik und Modeschauen in eine Traumwelt verführen zu dürfen!

Erleben Sie den ganzen Tag über, zusätzlich zur Ausstellung, ein bezauberndes „Perfect Day“-Programm rund um das Thema Heiraten.

Freitag, 29. März: 17 & 18 Uhr: Hochzeits-Modenschau mit traumhaften Brautkleidern und stilvollen Anzügen; 18 Uhr: Prachtvolles „Come Together“, bei dem Sie sich fühlen werden, als wären Sie auf einer echten Hochzeit; 17 – 19 Uhr: Saalführungen durch den Löwensaal und den Salomon-Sulzer-Saal (Treffpunkt zu jeder vollen Stunde im Palast-Innenhof).

Samstag, 30. März: 12, 13 & 14 Uhr: Hochzeits-Modenschau mit traumhaften Brautkleidern und stilvollen Anzügen; 14 Uhr: Prachtvolles „Come Together“; 11 – 15 Uhr: Saalführungen durch den Löwensaal und den Salomon-Sulzer-Saal (Treffpunkt zu jeder vollen Stunde im Palast-Innenhof).

Stephanie Waldburg-Zeil
Palast Hohenems

KALENDER

14. Woche

Sonnen-Aufgang 7.03 Uhr
Sonnen-Untergang 19.49 Uhr

Montag, 1. 4.

Hugo, Valerie, Viktor, Gilbert, Thomas

Dienstag, 2. 4.

Franz v. Paula, Werner, Mirjam, Amalia

Mittwoch, 3. 4.

Richard, Irene, Benno, Gandolf

Donnerstag, 4. 4.

Isidor, Platon, Heidrun, Ambros

Freitag, 5. 4.

Vinzenz Ferrer, Juliana

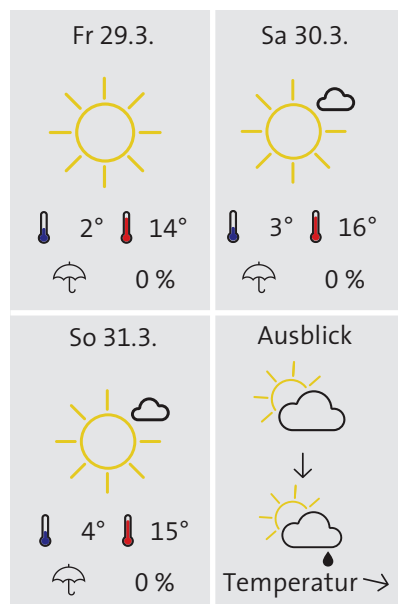
Samstag, 6. 4.

Sixtus, Isolde, Ruthilde, Cölestin

Sonntag, 7. 4.

Johann Bapt. d.I.S., Irmtraud,
Hermann

DAS WETTER



DER MOND

Untergehender Mond bis 4. April.
Malerarbeiten; Fenster putzen;
Nagelpflege; Bauen; Heimwerken;
Jäten; Problemwäsche

NOTDIENSTE UND SERVICEINFORMATIONEN

ÄRZTLICHER NOTDIENST AM WOCHENENDE

Hohenems

Samstag, 30. März 2019

Sonntag, 31. März 2019

Dr. Gabriele Summer

Hohenems, Graf-Maximilianstraße 5a
Tel. 05576 74343

Sprechstunden für dringende Fälle an
Samstagen, Sonn- und Feiertagen:
jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr und
von 17.00 bis 18.00 Uhr

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Die Anwesenheit des Arztes in der
Ordination jeweils von 11.00 bis
12.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr.

**Samstag, den 30. März 2019,
um 7.00 Uhr, bis**

**Sonntag, den 31. März 2019,
um 7.00 Uhr:**

Dr. Werner Feuerstein

Altach, Achstraße 12a

Tel. 05576 75050 oder 0664 9781071

**Sonntag, den 31. März 2019,
um 7.00 Uhr, bis**

**Montag, den 1. April 2019,
um 7.00 Uhr:**

Dr. Dietmar Koch

Mäder, Brühl 4

Tel. 05523 62190 oder 53845

WERKTAGSBEREITSCHAFTSDIENST

Hohenems

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haus-
arztes und außerhalb der Ordina-
tionszeit erreichen Sie in der Zeit von
7.00 – 22.00 Uhr in dringenden Fällen:

Freitag, 29. März 2019

Dr. Martina Kraxner

Hohenems, Schweizer Straße 35

Tel. 05576 73785

Montag, 1. April 2019

Dr. Christoph Schuler

Hohenems, Goethestraße 4

Tel. 05576 74020 oder 75497

Dienstag, 2. April 2019

Dr. Pius Kaufmann

Hohenems, Nibelungenstraße 30

Tel. 05576 76076

Mittwoch, 3. April 2019

Dr. Gabriele Summer

Hohenems, Graf-Maximilianstraße 5a

Tel. 05576 74343

Donnerstag, 4. April 2019

Dr. Martina Kraxner

Hohenems, Schweizer Straße 35

Tel. 05576 73785

Bei Notfällen die Nummer 141
anrufen!

Ordination geschlossen:

Dr. Christoph Schuler 29.3.–5.4.

Dr. Philipp Staples 1.4.–5.4.

Götzis, Altach, Koblach und Mäder

Bei Nichterreichbarkeit Ihres Haus-
arztes und außerhalb der Ordina-
tionszeit erreichen Sie in der Zeit von
7.00 – 22.00 Uhr in dringenden Fällen:

Donnerstag, 28. März 2019

Dr. Wolfgang Payer

Koblach, Roter Graben 2/2,

Tel. 05523 53880 oder 0650 5388001

Freitag, 29. März 2019

Dr. Norbert Mayer

Götzis, Dr.-A.-Heinzle-Straße 41,

Tel. 05523 51122 oder 0664 3704934

Montag, 1. April 2019

Dr. Alper Bayrak

Mäder, Brühl 3

Tel. 05523 51569 oder 0680 2205876

Dienstag, 2. April 2019

Dr. Norbert Mayer

Götzis, Dr.-A.-Heinzle-Straße 41,

Tel. 05523 51122 oder 0664 3704934

Mittwoch, 3. April 2019

Dr. Katharina Kopf

Altach, Bauern 9

Tel. 05576 73361 oder 0680 1168303

Donnerstag, 4. April 2019

Dr. Wolfgang Payer

Koblach, Roter Graben 2/2,

Tel. 05523 53880 oder 0650 5388001

Ordination geschlossen:

Dr. Simon Mayer 29.3.

Dr. Elisabeth Brändle 1.4.–5.4.

ZAHNÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Hohenems

Samstag, 30. März 2019 bis

Sonntag, 31. März 2019

Susann Hurraß

Schulgasse 18, Dornbirn

Die Anwesenheit des Zahnarztes in
der Ordination jeweils von 17.00 bis
19.00 Uhr.

Bezirk Feldkirch

Samstag, 30. März 2019 bis

Sonntag, 31. März 2019

Prim. Dr. Michael Grobner

Bahnhofstraße 33, Feldkirch

Die Anwesenheit des Zahnarztes in
der Ordination jeweils von 9.00 bis
11.00 Uhr.

Nähere Infos auf der Homepage:
<http://vlbg.zahnaerztekammer.at>

APOTHEKEN NACHT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

**für Hohenems, Götzis, Altach,
Koblach und Mäder**

Donnerstag, 28. März 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,
Altach, Achstraße 22a
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Vinomna-Apotheke, Rankweil,
Stiegstraße 23

Freitag, 29. März 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Vorderland-Apotheke, Sulz,
Müsinenstraße 50
Apotheke im Hatlerdorf, Dornbirn,
Hatlerstraße 25

Samstag, 30. März 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Vinomna-Apotheke, Rankweil,
Stiegstraße 23
Apotheke im Messepark, Dornbirn,
Messestraße 2
Zusatzdienst von 17 bis 19 Uhr:
Apotheke „Zum heiligen Nikolaus“,
Altach, Achstraße 22a

Sonntag, 31. März 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Nibelungen-Apotheke, Hohenems,
Kaulbachstraße 5
**Zusatzdienst von 10 bis 12 und
von 17 bis 19 Uhr:**
Vorderland-Apotheke, Sulz,
Müsinenstraße 50

Montag, 1. April 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstr. 5
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Marien-Apotheke, Rankweil,
Schleife 11

Dienstag, 2. April 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Elisabeth-Apotheke, Götzis,
Zielstraße 28
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Montfort-Apotheke, Feldkirch,
Reichsstraße 87

Mittwoch, 3. April 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Kaulfus-Apotheke, Hohenems,
Schlossplatz 5
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Arbogast-Apotheke, Weiler,
Walgaustraße 26

Donnerstag, 4. April 2019
Dienstbereitschaft für 24 Stunden
von 8.00 bis 8.00 Uhr:
Montfort-Apotheke, Feldkirch,
Reichsstraße 87
Stadt-Apotheke Dornbirn, Dornbirn,
Marktstraße 3
Zusatzdienst von 18 bis 19.30 Uhr:
Kreuz-Apotheke, Götzis, Hauptstr. 5

Die nächste Apotheke mit Bereit-
schaft in Ihrer Nähe finden
Sie auch unter folgendem Link
bzw. QR-Code:

[http://www.apotheker.or.at/
internet/oeak/Apotheken.nsf/
webApothekenSuche!ReadForm](http://www.apotheker.or.at/internet/oeak/Apotheken.nsf/webApothekenSuche!ReadForm)



SONNTAGSDIENST DER KRANKEN- SCHWESTERN

**für Hohenems, Götzis, Altach,
Koblach und Mäder**

**Sonntag, den 31. März 2019,
8.00 bis 12.00 Uhr:**
Kummenbergregion: KPV Koblach/
Mäder, Tel. 0676 836284121
Hohenems: KPV Hohenems,
Tel. 05576 42431

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Dienstbereitschaft laut telefonischer
Auskunft bei Ihrem Tierarzt.

NOTFALL- TELEFONNUMMERN

Feuerwehr:	122
Rettung:	144
Polizei:	133
Euro-Notruf:	112
Bergrettung:	140
Gesundheitsberatung:	1450
Vergiftungs-Information:	01/406-4343

Trotz genauer Kontrollen unserer
Mitarbeiter/innen kann es auch nach
Redaktionsschluss noch zu Verschie-
bungen bei Öffnungs- und Urlaubs-
zeiten kommen. Deshalb bitten
wir Sie, sich bei Bedarf online über
die exakten Ärzte- und Apotheken-
notdienste zu informieren.
Alle Angaben sind ohne Gewähr!

REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Um einen besseren Lesefluss zu
gewährleisten, verzichten die
Redaktionen auf genderspezifische
Formulierungen sowie die Nennung
akademischer Titel. Werden mehrere
Personen angesprochen, bezieht
sich die Mehrzahlform auf alle
Geschlechter.

INSERATE

Für den Inhalt und die Richtigkeit
der eingesandten Inserate sind
ausschließlich die Inserent/innen
verantwortlich.

KUNDMACHUNG

über die Auflegung des Wählerverzeichnis und das Berichtigungsverfahren:

Das Wählerverzeichnis für die **Europawahl am 26. Mai 2019** liegt

- in den Gemeinden **Altach, Koblach und Mäder vom 2. April 2019 bis einschließlich 11. April 2019**
- in der Stadt **Hohenems und der Marktgemeinde Götzis vom 5. April 2019 bis einschließlich 11. April 2019**

täglich (ausgenommen Sonntag) zur öffentlichen Einsicht auf:

Die Öffnungszeiten und Orte für die Einsichtnahme und Einbringung von Berichtigungsanträgen entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Gemeindeteil dieser Ausgabe.

Wahlberechtigte können ihr Wahlrecht bei der bevorstehenden Europawahl nur ausüben, wenn sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind. Die Auflegung des Wählerverzeichnisses dient dazu, dass Wahlberechtigte überprüfen können, ob sie in diesem auch eingetragen sind. Sollte dies nicht der Fall sein, so besteht die Möglichkeit, das Wählerverzeichnis durch das Berichtigungs- und Beschwerdeverfahren berichtigen zu lassen.

Die Europa-Wählerevidenz bildet die Grundlage für das Wählerverzeichnis (die Europa-Wählerevidenz ist, was das Alter der eingetragenen Personen betrifft, mit dem Wählerverzeichnis nicht identisch). In der Europa-Wählerevidenz einer Gemeinde sind eingetragen:

- Personen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, vor dem 1. Jänner des Jahres der Eintragung das 14. Lebensjahr (Jahrgang 2004) vollendet und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben sowie vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind;
- Personen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, vor dem 1. Jänner des Jahres der Eintragung das 15. Lebensjahr (Jahrgang 2003) vollendet und ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und einen „Antrag auf Eintragung in die (Verbleib in der) Wählerevidenz und/oder Europa-Wählerevidenz“ für österreichische Staatsbürgerinnen oder österreichische Staatsbürger, die außerhalb

des Bundesgebietes leben, gestellt haben;

- Unionsbürgerinnen und Unionsbürger, die die österreichische Staatsbürgerschaft nicht besitzen, vor dem 1. Jänner des Jahres der Eintragung das 14. Lebensjahr vollendet haben (Jahrgang 2004) und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben, im Herkunftsland ihr aktives Wahlrecht nicht verloren haben sowie einen „Antrag auf Eintragung in die Europa-Wählerevidenz für Unionsbürgerinnen und Unionsbürger, die innerhalb des Bundesgebietes ihren Hauptwohnsitz haben“, gestellt haben.

Eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter darf nur im Wählerverzeichnis **einer Gemeinde** eingetragen sein.

Wahlberechtigt sind alle Personen, die am Stichtag (12. März 2019) in der Europa-Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde geführt werden und spätestens am Tag der Wahl (26. Mai 2019) das 16. Lebensjahr vollendet haben werden (also Personen, die spätestens am 26. Mai 2003 geboren worden sind). Nur Wahlberechtigte werden in das Wählerverzeichnis aufgenommen.

Innerhalb des Einsichtszeitraumes kann jede Person in das Wählerverzeichnis Einsicht nehmen. Innerhalb des Einsichtszeitraumes kann jede österreichische Staatsbürgerin und jeder österreichischer Staatsbürger und auch jede Unionsbürgerin und jeder Unionsbürger – gleichgültig, wo sich ihr oder sein Hauptwohnsitz befindet – unter Angabe ihres Namens oder seines Namens und der Wohnadresse gegen das Wählerverzeichnis schriftlich oder mündlich einen Berichtigungsantrag stellen. Die Antragstellerin oder der Antragsteller kann die Aufnahme einer Wahlberechtigten oder eines Wahlberechtigten in das Wählerverzeichnis oder die Streichung einer Person, die nicht wahlberechtigt ist, aus dem Wählerverzeichnis begehren.

Berichtigungsanträge müssen bei der oben angeführten Behörde noch vor Ablauf des Einsichtszeitraumes (11. April 2019) einlangen.

Der Berichtigungsantrag ist, falls er schriftlich eingebracht wird, für jeden Berichtigungsfall gesondert zu über-

reichen. Hat der Berichtigungsantrag die Aufnahme einer Wahlberechtigten oder eines Wahlberechtigten zum Gegenstand, so sind auch die zur Begründung des Berichtigungsantrages notwendigen Belege, insbesondere ein von der vermeintlich wahlberechtigten Person (soweit es sich nicht um eine im Ausland lebende Staatsbürgerin oder einen im Ausland lebenden Staatsbürger handelt) ausgefülltes **Europa-Wähleranlageblatt**, anzuschließen. Wird im Berichtigungsverfahren die Streichung einer Person begehrt, so ist der Grund hierfür anzugeben. Alle Berichtigungsanträge, auch mangelhaft belegte, sind von den hierzu berufenen Stellen entgegenzunehmen und weiterzuleiten. Ist ein Berichtigungsantrag von mehreren Antragsstellerinnen oder mehreren Antragsstellern unterzeichnet, so gilt, wenn keine Zustellungsbevollmächtigte oder kein Zustellungsbevollmächtigter genannt ist, die an erster Stelle unterzeichnete Person als zustellungsbevollmächtigt. Für Berichtigungsanträge sind nach Möglichkeit die Berichtigungsformulare zu verwenden; diese sowie die bei Aufnahmebegehren erforderlichen **Europa-Wähleranlageblätter** werden bei der oben genannten Behörde während der Auflegung des Wählerverzeichnisses ausgegeben.

Wer offensichtlich mutwillige Berichtigungsanträge stellt, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit Geldstrafe bis zu 218 Euro, im Fall der Uneinbringlichkeit mit Ersatzfreiheitsstrafe bis zu zwei Wochen, zu bestrafen.

Auf die zu Beginn des Einsichtszeitraumes noch nicht entschiedenen Berichtigungsanträge und Beschwerden aufgrund des Europa-Wählerevidenzgesetzes sind die einschlägigen Bestimmungen der Europawahlordnung über das Berichtigungs- und Beschwerdeverfahren anzuwenden.

Die Bürgermeister

DER BÄRLAUCH UND SEINE GIFTIGEN KOLLEGEN

Aufmerksame Spaziergänger werden ihn wohl schon entdeckt, vor allem aber gerochen haben. Bedingt durch die relativ warme Witterung schießt der Bärlauch in Hülle und Fülle aus dem Boden, was aus den Anhängern dieses herzhaften Lauchgewächses natürlich wieder eifrige Sammler macht.

Doch Vorsicht! „Bärlauch ist noch immer ein heikles Thema und man kann nicht oft genug auf die Verwechslungsgefahr mit den giftigen Maiglöckchen, Herbstzeitlosen und Aronstab hinweisen“, sagt Klaus Zimmermann von der inatura in Dornbirn. Zwar ist der knoblauchähnliche Geruch ein

typisches Kennzeichen des Bärlauchs. „Doch der Geruchstest allein hilft nicht, um wirklich sicher gehen zu können“, warnt der Experte. Haftet nämlich der Geruch von einem vorangegangenen Test an den Händen, riecht alles gleich und verleitet Sammler möglicherweise zu einer falschen Einschätzung. Besser, man konzentriert sich auf die Form und das Aussehen der Blätter. „Maiglöckchen und Herbstzeitlose sehen eindeutig anders aus. Pflanzenunkundige sollten sich zur eigenen Sicherheit mit den Unterscheidungsmerkmalen sehr genau vertraut machen.



Alle Detailinfos finden Sie auf www.sicheresvorarlberg.at

UMWELT

KURS: SPRINGKRAUT, KNÖTERICH UND GOLDRUTE

Am Freitag, dem 5. April 2019, um 13 Uhr startet der Kurs „Was hilft gegen Neophyten?“ im Bäuerlichen Schul- und Bildungszentrum in Hohenems.

Nicht-heimische Pflanzenarten (Neophyten) sind inzwischen fester Bestandteil unserer Flora. Barbara Harder geht vor allem auf das Springkraut, den Knöterich und die Goldrute ein. Nach dem theoretischen Teil werden die verschiedenen Neophyten in der Natur näher angeschaut. Kursbeitrag: 39 Euro; Kursdauer: 5 Einheiten.



Anmeldung unter www.vbg.lfi.at

SOZIALES

DAS ICH IN MIR

Die Aktion Demenz amKumma lädt am Mittwoch, dem 3. April 2019, zur interaktiven Lesung mit Tatjana Weiler und gleichzeitigem Austausch mit dem Publikum. Beginn in der Öffentlichen Bibliothek Altach ist um 19 Uhr.

Die Autorin Tatjana Weiler erzählt in ihrem Buch „Das Ich in mir“ von einem Mann im besten Pensionsalter, der sein verbleibendes Leben bereits mit zahlreichen Plänen versehen hat ... bis diese Sache mit der Demenz beginnt. An diesem Abend wird auf-

gezeigt, dass man mit der Diagnose Demenz nicht alleine ist und es keinen Grund gibt, sich zu schämen. Es zeugt auch von unwahrscheinlicher Größe, Hilfe frühzeitig anzunehmen, für die nahestehende Person mit Demenz und sich selbst, um die verbleibende Zeit klar, bestmöglich und vor allem mit einem Lächeln zu leben. Tatjana Weiler arbeitet in der mobilen Hauskrankenpflege, studiert an der Donau Universität Krems die Fachrichtung Demenz. Sie hat einen an Demenz erkrankten Vater und kann daher auch aus der Sicht einer pflegenden Angehörigen berichten.

Der Eintritt ist frei. Anmeldungen werden gerne unter Tel. 05576/42336, E-Mail bibliothek@altach.at oder während den Öffnungszeiten der Bibliothek Altach entgegengenommen.



SOZIALES

SPENDENSAMMLUNG

Die Österreichische Krebshilfe Vorarlberg führt im Zeitraum vom 1. April bis 15. Juni 2019 in allen Vorarlberger Gemeinden eine Spendensammlung durch.

Die mit der Sammlung betrauten Personen haben sich mit einem Bescheid oder einer Bescheinigung auszuweisen und sind verpflichtet, den Spendern auf Verlangen einen Beleg über die getätigte Spende auszuhändigen.

SILBERNES EHRENZEICHEN DES LANDES FÜR RAINER SIEGELE

Traditionell hat Landeshauptmann Markus Wallner den Josefitag (Dienstag, 19. März) als Fest des Vorarlberger Landespatrons zum Anlass genommen, um verdienten Mitbürgern Landes- und Bundesauszeichnungen zu verleihen.

Insgesamt sind elf Persönlichkeiten geehrt worden. Die Anerkennung sei Ausdruck der Wertschätzung und Dankbarkeit, die dem vielfältigen Wirken in allen wichtigen Lebensbereichen entgegengebracht wird, erklärte Wallner beim Festakt im Montfortsaal. Mit dem Silbernen Ehrenzeichen des Landes, der zweithöchsten in Vorarlberg zu vergebenden Ehrung, ist der Bürgermeister von Mäder, Rainer Siegele, ausgezeichnet worden. Rainer Siegele steht der Gemeinde Mäder seit

beinahe 26 Jahren als Bürgermeister vor. In dieser Zeit hat er viele für die Gemeindeentwicklung wichtige Projekte angestoßen und umgesetzt. Dazu gehört etwa der Neubau des Gemeindesaals („J-J-Ender-Saal“), ebenso die ÖKO-Mittelschule mit Doppeltturnhalle, der Ausbau des Kindergartenangebots mit einem zweiten Kindergarten, die neue Volksschule oder auch die Sanierung des Vereinsheims. Unter Siegele hat sich Mäder außerdem zu einer Vorzeigegemeinde im Energiebereich entwickelt.

Große Verdienstzeichen des Landes gingen an Sabine Haag (Wien), Marlies Müller (Bregenz), Leo Walser (Lorüns) und Klaus Zitt (Ludesch). Mit einem Verdienstzeichen des Landes wurden Annelies Bleil aus Bregenz, Barbara



Füssinger aus Hard, Hartmut Dünser aus Kennelbach und Erich König aus Lustenau geehrt. Bei den Bundesauszeichnungen sind Irmgard Simma aus Bregenz und Alfons Dür aus Buchs mit dem Berufstitel „Professorin“ bzw. „Professor“ ausgezeichnet worden.

SPORT

RÜCKKEHR DES ERFOLGREICHEN VORARLBERGER SPECIAL OLYMPICS-TEAMS GEFEIERT

Insgesamt elf Medaillen sowie zahlreiche weitere sehr gute Platzierungen konnten Vorarlbergs Athletinnen und Athleten am Garnmarkt gemeinsam feiern.

Mit einem großen Empfang am Götzner Garnmarkt ist am Samstag die Rückkehr des erfolgreichen Vorarlberger Special Olympics-Teams gefeiert worden. Insgesamt elf Medaillen, davon drei in Gold, sechs Silberne und zwei Bronzene sowie zahlreiche weitere sehr gute Platzierungen, konnten Vorarlbergs Athleten bei den 15. Special Olympics Weltsommerspielen in den Vereinigten Arabischen Emiraten erringen. „Ihr habt Vorarlberg herausragend vertreten“, zollten Landtagspräsident Harald Sonderegger und Sportlandesrätin Barbara Schöbi-Fink den großartigen Darbietungen Respekt und Anerkennung.

Neben Glückwünschen an die Sportler gab es auch Dankesworte an den Trainer- und Betreuerstab, an sämtliche Funktionäre und besonders auch an die Familienangehörigen. Das

sportinteressierte Vorarlberg habe in der vergangenen Woche gebannt die Spiele mitverfolgt und mit seinen Sportlerinnen und Sportlern mitgefiebert, sagte Schöbi-Fink.

Insgesamt kämpften bei den Spielen in Abu Dhabi und Dubai über 7.000 Athletinnen und Athleten aus 192 Na-

tionen in 24 Sportarten um Medaillen. Begleitet und unterstützt wurden sie von 2.500 Coaches, 3.000 Ehrengästen, 20.000 Freiwilligen. Die österreichischen Sportler und Sportlerinnen konnten insgesamt 52 Medaillen gewinnen – 13 Gold-, 18 Silber- und 21 Bronzemedailles.



FAHRRADWETTBEWERB 2019 IST IM VOLLEM GANGE

Letzte Woche fiel der Startschuss zum Fahrradwettbewerb 2019. Wer mehr als 100 Kilometer geradelt ist, hat am Ende die Chance, einen von fünf Fahrradgutscheinen im Wert von 700 Euro oder einen von 100 Einkaufsgutscheinen à 10 Euro zu gewinnen!

Zudem können fleißige Radler, die in der Region amKumma und in der Stadt Hohenems mit dem Fahrrad Einkaufsfahren, wieder jede Woche Einkaufsgutscheine im Wert von 20 Euro gewinnen. Zum Auftakt des Fahrradwettbewerbs gratulierten Bürgermeister Rainer Siegele (Mäder) und Silvia Wagner (Obfrau des Umweltausschusses Altach), die die ersten Gutscheine in der Region amKumma überreichten. Auch in den kommenden Wochen warten Gutscheine auf ihre Gewinner.

Anmelden & Kilometer sammeln!

Wer mitmachen möchte, kann sich unter www.fahrradwettbewerb.at oder in einem der Gemeindeämter anmelden. Danach heißt es fleißig radeln und die Kilometer im Internet, per App oder im Fahrtenbuch eintragen. Das Fahrtenbuch gibt's auf der amKumma-Homepage zum Downloaden oder in der jeweiligen Gemeinde und kann zum Stichtag am 30. September dort wieder abgegeben werden. Die Bekanntgabe des Kilometerstandes per Telefon oder E-Mail ist natürlich auch

möglich. Um die Kilometererfassung zu vereinfachen, kann ein Fahrradcomputer zum Vorteilspreis von 12 Euro bei 2-Radsport Kurt Fleisch (Götzis) oder Fahrrad Wäger (Altach) erworben werden. Gezählt werden alle Kilometer: zur Arbeit, zum Einkaufen, in der Freizeit usw.

Fahrrad- und Freizeitbasar am Samstag, 30. März

Auch der Elternverein der Götzner Pflichtschulen nimmt dieses Jahr wieder am Fahrradwettbewerb teil. Zum

Auftakt veranstaltet der Elternverein den vierten Fahrrad- und Freizeit-Basar, bei welchem eine gute Auswahl gebrauchter Fahrräder, Dreiräder, Fahrradanhänger, Go-Carts, Scooter, u. v. m. ihre Besitzer wechseln können. Der Basar findet am Samstagvormittag, 30. März 2019, in der Volksschule Blattur, Götzis, Blattur 37, statt.

Annahme der Ware: 8.30 bis 10 Uhr
Verkauf: 10.30 bis 11.30 Uhr
Rückgabe/Auszahlung: 11.30 bis 12 Uhr



In Götzis: Silvia Wagner und Sabine Egender aus Koblach



In Koblach: Helga Amann aus Koblach und Bgm. Rainer Siegele



In Altach: Ivana Marte aus Hohenems und Silvia Wagner



In Mäder: Gabriele Plank aus Mäder und Bgm. Rainer Siegele

GEMEINDE

EUROPAWAHL 2019

Das Wählerverzeichnis für die Europawahl am 26. Mai 2019 liegt vom 2. April 2019 bis einschließlich 11. April 2019 täglich (ausgenommen Sonntag) von 08:00 bis 12:00 Uhr im Gemeindeamt, Meldeamt/Infoschalter, Berkmannweg 2, 6844 Altach zur öffentlichen Einsicht auf.

Wahlkarten können bis spätestens Freitag, 24. Mai 2019, während den Amtsstunden im Gemeindeamt, Meldeamt/Infoschalter beantragt werden. Die Ausstellung der Wahlkarten kann erst nach Vorliegen der amtlichen Stimmzettel (voraussichtlich ab 2. Mai 2019) erfolgen.

Gottfried Brändle
Bürgermeister für die Gemeinde
Altach

BÜRGERSERVICE

ANWALTliche RECHTSBERATUNG

Die nächste anwaltliche Rechtsberatung wird am Mittwoch, 3. April 2019 von 17.00 bis 18.30 Uhr im Sprechzimmer der Volksschule von Rechtsanwalt Dr. Robert Mayer durchgeführt.

Erstmalige Rechtsauskünfte sind unentgeltlich.

Wir bitten um Voranmeldung im Bürgerservice der Gemeinde Altach unter der Telefonnummer 05576 7178-132.



GEMEINDE

MOBILITÄTSKONZEPT BRINGT VIELE ERKENNTNISSE

Knapp eineinhalb Jahre lang haben die beiden Unternehmen Planoptimo Büro Dr. Köll ZT-GmbH und Rosinak & Partner ZT GmbH im Auftrag der Gemeinde die Verkehrssituation in Altach aufgenommen und analysiert. Am vergangenen Donnerstagabend wurden die Ergebnisse dieser Evaluierung nun im vollbesetzten KOM der Öffentlichkeit präsentiert.

Zahlreiche interessierte Bürger nahmen an der Präsentation teil und brachten bei der anschließenden Diskussion ihre Fragen und Anregungen zu den geplanten Umsetzungsvorschlägen ein.

Die wichtigsten bei Gesprächen und dem Fragenbogen übermittelten Kernaussagen der Bevölkerung waren:

- Geschwindigkeiten sollen reduziert und vereinheitlicht werden
- Gefahrenstellen wie enge Gehsteige, Straßen ohne Gehsteige oder Fahrradstreifen, unübersichtliche Querungen und Kreuzungen usw. sollen verbessert werden
- Reduzierung des LKW-Aufkommens in Wohngebieten
- Radverkehr soll durch Schaffung von sicheren und komfortablen Verbindungen gefördert werden
- Verkehrsberuhigtes Ortsgebiet, ohne den KFZ-Verkehr in Wohngebieten zu verlagern

Anhand der vorliegenden Analysen und Rückmeldungen der Bevölkerung konnten bereits erste Verbesserungen umgesetzt werden (z. B. Gehsteig Konstanzerstraße, installierte Verkehrsspiegel, LED-Beleuchtung usw.), spätestens bis zum Sommer sollen in der Gemeindevertretung weitere wichtige Maßnahmen beschlossen werden.



Zur Debatte stehen unter anderem:

- Im Bereich Rheinauen wird eine Anbindung an die Raststätte Hoheems geprüft. Diese Anbindung würde dem LKW Verkehr (Kies und Aushub) dienen und somit die Gemeindestraße Ober Hub, Unter Hub und auch die Rheinstraße wesentlich entlasten.
- Im bestehenden Gemeindestraßennetz, insbesondere bei den Erschließungsstraßen, sind großteils keine Gehsteige bzw. verkehrssicherheitsrelevante Defizite aus Sicht des Fuß- und Radverkehrs vorhanden. Deshalb soll auf allen Erschließungsstraßen in Wohngebieten und entlang von Sammelstraßen eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h verordnet werden.
- Die im Rahmen des Masterplans zur Zentrumsentwicklung vorgeschlagene Begegnungszone auf der Achstraße soll zwischen Berkmannweg und Kirchfeldstraße (Supermarkt Riedmann) verlaufen, eine Tempobeschränkung auf 30 km/h soll erfolgen.

Bei diesem Mobilitätskonzept handelt es sich in vielen Teilen um Bestandsaufnahmen bzw. Vorschläge vonseiten der beauftragten Unternehmen. Das ganze Projekt wandert nun zu den Mandatären, welche sich auch politisch mit der gesamten Verkehrssituation auseinandersetzen werden. Mit einer ersten Beschlussfassung wird noch vor der Sommerpause gerechnet.

Weitere Details zur Mobilität in Altach finden Sie auf www.altach.at oder auch im Foyer im KOM. Dort bleiben die Plakate mit diversen Informationen bis auf weiteres ausgestellt.



BARGETZ ÜBERGIBT AN SEINEN NACHFOLGER

Seit dem Jahre 2007 wurden die Geschäfte im Sozialzentrum von Alfred Bargetz geführt. Nach über elf Jahren im Dienst verabschiedet sich der langjährige Chef per 31. März 2019 in den Ruhestand.

Die Verabschiedung von Bargetz erfolgte am Montagabend im kleinen Saal im KOM. Im kleinen aber feinen Rahmen gaben sich zahlreiche langjährige Weggefährten, wie zum Beispiel Bürgermeister Gottfried Brändle, aber auch zahlreiche Vertreter aus der Gemeindevertretung, sowie langjährige Mitarbeiter die Ehre. Herausragend dabei die Entwicklung, welches das Sozialzentrum seit seinen Anfängen

genommen hat. So konnte zum Beispiel der Mitarbeiterstand in der Ära Bargetz von 100 auf 145 Bedienstete erhöht werden. Zudem werden jährlich 40.000 Essen produziert und dank neuer Methoden konnte die hohe Pflegequalität des Hauses weiter ausgebaut werden. Ab dem 1. April 2019 wird nun Simon Hagen die Agenden des Geschäftsführers übernehmen. Gleich zu Beginn stehen die Einführung des neuen Qualitätsmanagementsystems e-Qalin sowie die Planungen im Bereich des neuen Kindergartens im Kreuzfeld auf dem Programm.



Simon Hagen, Alfred Bargetz, Bgm. Gottfried Brändle (v. l. n., r.)

KULTUR

GOSPELMUSIK IN DER PFARRKIRCHE ALTACH

Der mit mehr als 130 begeisterten Sängern größte Gospelchor Vorarlbergs gastiert am kommenden Sonntag, den 31. März, 18 Uhr in der Altacher Pfarrkirche.

Mit ihrem Projekt Come.sing go.spel 2.0 lädt das Nofler Chörle alle Besucher ein, um gemeinsam in die Welt des Gospels einzutauchen. Geleitet wird der Chor von Leo Summer. Das Nofler Chörle & Band freuen sich auf viele begeisterte Zuhörer, der Eintritt ist frei. Weitere Infos auf www.noflerchoerle.at.



INFO

PAPIERTONNEN ENTLERUNG



Die nächste Entleerung der Papiertonnen erfolgt am Mittwoch, 3. April 2019 im nördlichen Gemeindegebiet (nördlich der Achstraße Schweizerstraße).

Zudem werden auch die 1.100-l-Papiertonnen bei allen Wohnanlagen des gesamten Gemeindegebiets entleert.

Achten Sie bitte darauf, dass die Tonne gut sichtbar am Straßenrand bereit gestellt ist.

Die Abholung erfolgt im Zeitraum zwischen 6.00 und 22.00 Uhr



SCHULSCHACH LANDESFINALE IM KOM

240 Schüler aus verschiedensten Schultypen nahmen am Montag am Landesfinale Schulschach im KOM Veranstaltungszentrum teil.

Konzentration und die richtige Spielstrategie standen bei den zahlreichen Partien im Mittelpunkt der motivierten Teilnehmer. Während es an den Tischen zur Sache ging sorgten im Hintergrund Jürgen Müller und sein engagiertes Team für einen perfekten Ablauf der Bewerbe. Unter den Zuschauern auch Bürgermeister Gottfried Brändle, der sich von der Spielstärke der Nachwuchsspieler angetan zeigte. Über die Einzeltitel durften sich schlussendlich Viktor Guba (VS Tosters), Benjamin Kienböck (MS Götzis 1), Ian Hörburger (VMS Götzis) und Duke Kreutzmann (BG/BRG Feldkirch) freuen, in den einzelnen Mannschaftswertungen hatten das BRG/BORG Schoren, das Collegium Bernardi Mehrerau, das BG Dornbirn 1 sowie die VS Dornbirn Oberdorf die Nase vorn.



Foto: Gerhard Ludescher

VEREINE

NOCH 77 TAGE...

Der Musikverein feiert sein Jubiläum mit einem Bezirksmusikfest im Schnabelholz und hat dafür ein vielseitiges und interessantes Programm zusammengestellt.

Voller Freude können die Musikantinnen und Musikanten auf 130 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Weil seit dem letzten Bezirksmusikfest bereits 40 Jahre vergangen sind, ist es für das Organisationskomitee um Obmann Christoph Märk höchste Zeit, wiederum ein Bezirksmusikfest in Altach zu veranstalten und im Zuge dessen den Verein, die Gemeinde und die Region am Kumma im besten Licht zu präsentieren. Die Festvorbereitungen starteten bereits vor zwei Jahren und befinden sich nun in der Endphase. Die Vereinsmitglieder sind stolz auf die große Unterstützung seitens der Gemeinde, des SCRA, der Altacher Wirtschaft und Ortsvereine. Der Musikverein erwartet 90 teilnehmende Blaskapellen und freut sich schon heute auf viele interessierte Besucher. Rund 600 Helfer werden für einen reibungslosen Ablauf sorgen. Genaueres folgt in der nächsten Ausgabe dieser Serie.

Alle Informationen rund ums Fest finden Sie auf der Homepage www.altach2019.at. Folgen Sie dem MVH Altach auch auf Facebook und Instagram.



Veranstaltungen

Do, 28. März

Vorarlberg >> bewegt - „Reden die >> bewegen“

Vortrag von Sportlern mit Handicap
KOM, 19.00 Uhr

Fr, 29. März

Bibliothek - „W(Z)eltschmerz“

Theater Phoenix liest und spielt Glossen
von David Glattauer
KOM, 19.00 Uhr

So, 31. März

Pfarrkirche - „Stundenlauf der Firmlinge“

Pfarrkirche, 10.15 Uhr

So, 31. März

Nofler Chörle & Band - „come.sing go.spel 2.0“

Konzert
Pfarrkirche, 18.00 Uhr

Di, 2. April

Interkultureller Eltern-Kind-Treff „Pinocchio“

KOM, 14.30 bis 17.00 Uhr

Mi, 3. April

Bibliothek - „Aktion Demenz - Das Ich in mir“

Lesung mit Tatjana Weiler
Bibliothek, 19.00 Uhr

Do, 4. April

Integrationsbeirat der Gemeinde - „Deutschcafé für Frauen“

reden - zuhören - Kontakte knüpfen
Gaßnerhaus, 9.00 bis 11.00 Uhr

Do, 4. April

Pensionistenverband - „Zusammenkunft“

GH Hirschen, 15.00 Uhr

Fr, 5. April

RC ENJO - „42. Internationales Rollstuhlbasketballturnier“

KOM/Mittelschule, 18.00 Uhr

Sa, 6. April

RC ENJO - „42. Internationales Rollstuhlbasketballturnier“

KOM/Mittelschule, ab 8.00 Uhr

Sa, 6. April

RC ENJO - „25. Bentele Transporte Rollstuhlparallelsalom“

KOM/Mittelschule, ab 18.30 Uhr

So, 7. April

RC ENJO - „Verlängerter Frühschoppen“

Livemusik - Die Lauser
KOM/Mittelschule, ab 10.30 Uhr

So, 7. April

Altacher Orgelsoireen - „Orgelmatinee zur Fastenzeit“

Pfarrkirche, 11:15 Uhr

VEREINE

3.400 EURO ZUGUNSTEN DER ÖSTERREICHISCHEN KREBSHILFE VORARLBERG

Im Anschluss an die letzte Aufführung der Kalendergirls stand beim Theaterkreis Altach eine ganz besondere Aktion im Mittelpunkt. Unter großem Applaus erfolgte die Scheckübergabe an die Österreichische Krebshilfe Vorarlberg.

Zusammengekommen ist die stolze Summe von 3.400 Euro dank der Hilfe von zahlreichen freiwilligen Personen aus dem Theaterkreis. So wurden z. B. beim Marktstand im Theater selbst gemachte Marmelade und Schnäpse verkauft, zudem flossen auch die Einnahmen aus dem Verkauf der Kalender zu 100 Prozent in die Spendensumme. Der Kalender selbst konnte dank zahlreicher Partner über



Sponsorengelder finanziert werden. Übergeben wurde der Scheck von Obmann Alfred Bargetz, Regisseurin Karin Giesinger an Peter Steiner und Lucia Wieländner von der Österreichischen Krebshilfe Vorarlberg.

VEREINE

PVÖ AUSFLUG AN DEN BODENSEE

Die Mitglieder des Pensionistenverbandes Österreich Ortsgruppe Altach erlebten kürzlich eine wunderbare Frühlingsausfahrt entlang des Bodensees. Als Höhepunkt stand der Besuch der Firma Prinz in Hörbranz auf dem Programm.

Liebhaber von Schnaps und Likör kamen dabei voll auf ihre Kosten. Nach der herzlichen Begrüßung von der Hausherrin wurden die interessierten Besucher aus Altach durch den ge-

samten Betrieb geführt. Spannend dabei die Abläufe vom Einkauf des Obstes, welches zum großen Teil aus der Region kommt, über die Produktion und schließlich die weltweite Vermarktung der hochprozentigen Produkte. Nach einer kurzen Verkostung und einer kleinen Shoppingtour ging es zum gemütlichen Hock im Gasthaus Rose über, ehe es wieder zurück nach Altach ging.



THEATER PHOENIX SPIELT W(Z)ELTSCHMERZ

Am Freitag, den 29. März, ab 19 Uhr spielt und liest das Theater Phoenix in der öffentlichen Bibliothek Altach letztmalig Glossen von Daniel Glatzauer.

Der österreichische Autor (bekanntester Roman: Gut gegen Nordwind) hat ein scharfes Auge für die unfreiwillige Komik des Lebens. In seinen Werken und Zeitungskolumnen bringt er die Merkwürdigkeiten der menschlichen Psyche meisterhaft auf den Punkt. Die Vorarlberger Gruppe Theater Phoenix setzt einige seiner Kurzgeschichten in ihrer Theaterlesung Welt-schmerz humorvoll in Szene. Vielleicht erkennen Sie sich wieder irgendwo zwischen entlarvender Kinderlogik, Urlaubswahn und alternen Muttersöhnchen? Eine vergnügliche Stunde ist jedenfalls garantiert! Es lesen und spielen: Paul Ender, Harald Kuntschik, Renee Lormans und Paul Sandholzer. Musikalisch gestaltet wird die Aufführung von Matthias Gmeiner, der Eintritt ist frei. Gerne nimmt das



Team der Bibliothek ihre Anmeldung unter bibliothek@altach.at, telefonisch unter 05576 42336 470 oder ger-

ne auch während der Öffnungszeiten entgegen.

INFO



LANDSCHAFTSREINIGUNG

Die Gemeinde organisiert am Samstag, den 30. März, 9.00 Uhr beim Feuerwehrhaus die alljährliche Landschaftsreinigung. Neben den Ortsvereinen und der Schuljugend sind auch freiwillige Helfer herzlich eingeladen um tatkräftig bei der Landschaftsreinigung mitzuwirken.

Helfen wir zusammen und sorgen so für eine saubere Gemeinde. Nach getaner Arbeit gibt es eine kleine Stärkung und beim gemütlichen Hock im Feuerwehrhaus kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz.

Gleichzeitig mit der Landschaftsreinigung steht auch die Feuerlöscher Überprüfung auf dem Programm. Im Feuerwehrhaus stehen Experten für die Kontrolle von Feuerlöschern zur Verfügung. Direkt vor Ort können auch Rauchmelder erworben werden.



MODELLHELIKOPTERFLÜGE BEI DER KIESDEPONIE

Regelmäßig absolvieren die beiden Altacher Lucas (19) und Simon (12) Hatz auf der Wiese zwischen der Kiesdeponie und dem Sauwinkel Trainingseinheiten mit ihren Modellhelikoptern.

Die beiden Nachwuchspiloten machten mit ihren gezeigten Leistungen bereits in der Vergangenheit auf sich aufmerksam und gehören mittlerweile, als einzige Österreicher, zum 12-köpfigen „Werks“-Team des Weltgrößten Herstellers von Modellhelikoptern. So

erreichte Lucas Hatz bei der Weltmeisterschaft 2017 den beachtlichen 5. Rang und konnte zudem die „Helichallenge“ in Zürich bereits zweimal für sich entscheiden, sein jüngerer Bruder Simon schaffte es bei der „Helichallenge“ auf den tollen dritten Platz. Ein Training in dem benötigten Umfang ist im Rahmen eines normalen Vereinsgeschehens leider nicht möglich, deshalb werden die jeweils 3-minütigen Flüge derzeit im Bereich der Kiesdeponie absolviert.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gottesdienstordnung der Pfarrkirche St. Nikolaus

Donnerstag, 28. März:

18.00 Anbetung
18.30 Exerzitien im Alltag, SZ2
18.30 KommunionhelferInnenschulung, Pfarrsaal

Freitag, 29. März:

7.15 Schülermesse der VS

Samstag, 30. März:

13:30 Workshop der Erstkommunikanten
18.30 Messfeier
Pfarrcafé

Sonntag, 31. März, 4. Fastensonntag:

L1: Jos 5,9a.10-12
L2: 2 Kor 5,17-21
Ev: Lk 15,1-3.11-32
10.15 Messfeier mit Stundenlauf der Firmlinge
Musikalische Gestaltung: Hannes Rappitsch und Angelo Siciliani
Pfarrcafé
18.00 Konzert des Nofler Chörle, Pfarrkirche
19.00 Kreuzwegandacht, bei gutem Wetter im Freien

Montag, 1. April:

18.30 Heilfasten nach Hildegard von Bingen, Kl. Saal

Dienstag, 2. April:

9.30 Rosenkranz im Sozialzentrum
10.00 Messfeier im Sozialzentrum anschließend eucharistische Anbetung bis 18.00 Uhr
18.30 Heilfasten nach Hildegard von Bingen, Kl. Saal

Mittwoch, 3. April:

8.30 Beichtgelegenheit
9.00 Messfeier
anschließend Kaffee im Pfarrsaal
18.30 Heilfasten nach Hildegard von Bingen, Chorraum
19.00 Gebetsrunde, Kl. Saal

Donnerstag, 4. April:

18.00 Anbetung
18.30 Exerzitien im Alltag, SZ2
19.30 KommunionhelferInnenschulung, Pfarrsaal

FUNDAMT

Gefunden:

Stofftier (Tiger, weiß mit schwarzem Muster).

Vermisste Gegenstände sind auch unter www.fundamt.gv.at abrufbar!



SPENDEN

Pfarre Altach

• Zum Gedenken an Herrn Arthur Büchel von: Fam. Erich Summer € 20,-.

Krankenpflegeverein

• Zum Gedenken an Herrn Karl Giesinger von: Fam. Alois und Rosa Nistelberger € 20,-.

Pater Hubert Kilga

• Zum Gedenken an Herrn Karl Giesinger von: Herrn Kuno Kopf, Baiernstraße 101a, Graz € 50,-, Frau Irmgard Schnetzer, Achstraße 25 € 20,0-, Frau Herta Mair € 20,-.

Freitag, 5. April:

7.15 Schülermesse der VS
Den Kranken wird die Krankenkommunion gebracht.

Ansprechpartner für Beerdigungen:

Kpl. Rosh Kalluveettil,
Tel. Nr.: 0660 5876534

Kreuzwegandacht

Den Kreuzweg Jesu betrachten wir betend am 4. Fastensonntag (31. 3.) und 5. Fastensonntag (7. 4.) um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche. Wir laden alle ein, sich dem Leben und der Passion Jesu zu nähern.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9:00 – 11:00 Uhr und am Donnerstag von 16:00 – 18:00 Uhr oder telefonisch unter der Tel. Nr.: 05576 42010.

Besuchen Sie uns

auf der Homepage:
www.pfarre-altach.at

Informationen aus den Pfarren der Region amKumma



Pfarre Altach:

Die Pfarren „umma kumma“ laden ein zum Bußgottesdienst für die Region am 16. April 2019 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Altach. Thema: „Umkehr“.

VEREINSANZEIGER

Bibliothek

Termine im April: Mittwoch, 10. 4. 2019 und Freitag, 12. 4. 2019, 14:00 – 16:00 Uhr Ostern in der Bibliothek; Samstag, 27. 4. 2019, 10:00 – 14:00 Uhr Bücherbasar. Wir freuen uns über Ihren Besuch. Mehr unter www.bibliothek.altach.at

Buchspenden: Wir planen unseren alljährlichen Bücherbasar und nehmen gerne gut erhaltene Bücher entgegen. Abgabe während unseren Öffnungszeiten: DI + DO 15:00 – 20:00 Uhr, MI + SO 9:00 – 11:30 Uhr

Cashpoint SCR Altach

Spiele in der Cashpoint Arena: Samstag, 17:00 Uhr 1.KM – SV Mattersburg; Sonntag, 10:15 Uhr U12 B – U13, 11:30 Uhr U12 A – SV Neuravensburg, 13:00 Uhr 1b – FC Sulz 1b, 15:00 Uhr U18 – FC Hard, 17:00 Uhr U14 A – FNZ Rotachtal U16; Mittwoch (3. 4.), 20:30 Uhr FC Fraxern – SC Kumma;

Elternverein der Volks- und Mittelschule

Am Mittwoch, 3. April gibt es in der Volks- und Mittelschule in der großen Pause wieder eine Jause für dich und mich. Der Elternverein bietet selbstgebackenes Kleingebäck an, die Schüler haben die Möglichkeit, das Gebäck für 50 Cent pro Stück zu kaufen. Der Erlös geht zur Gänze an die Schulen zur Unterstützung bedürftiger Mitschüler.

Frauenbewegung

Einsamkeit? Nicht mit uns! Liebe Frauen wir treffen uns jetzt regelmäßig am letzten Samstag im Monat. Das nächste Treffen, zu einer gemütlichen Kaffeerunde ist am Samstag, 30. März, 15 Uhr im Cafe Mangold, Altach. Sie sind herzlich eingeladen. wir@frauenbewegung-altach.at oder Silvia Wagner Tel. 0664 1132065

Einbrecher – Wie kann ich meinen Besitz schützen? Wie sieht die Situation in Altach aus? Mit Herbert Humpeler vom Landeskriminalamt Vorarlberg und Christoph Marte, Postenkommandant Altach. Montag, 8. April, 19.30 Uhr, Aula der Volksschule. Wir laden die Bevölkerung ganz herzlich ein.

Mensana Aktiv – Kneipp Aktiv Club

Wir starten nach einer etwas längeren Pause mit einer Wanderung in den Frühling! Mittwoch: 3. April 2019, Altach/Kirchplatz: 13:30 Uhr (Bei jeder Witterung). Rankweil/PP Sternen – Russenweg – Valduna – Valduna/Friedhof – Goldene Mühle – Tilisweg – Rankweil/PP Sternen. Wanderung mit Bernd Brändle (Tel. 75268). Dauer der Wanderung – etwa 2 Stunden. Jeder wandert auf eigene Gefahr!

Krankenpflegeverein

Einladung zur Generalversammlung am Dienstag, 9. April 2019, 19.00 Uhr im KOM. Nähere Informationen und die Tagesordnung finden Sie im Inseurat unter Anzeigen. Im Anschluss an die Tagesordnung spricht Frau Andrea Gross Ing. Humanenergetikerin, Kinesiologin und Fitnesstrainerin zum Thema «Sturzprävention». Danach dürfen wir uns auf ein kurzes Theaterstück «Der falsche Tritt» freuen. Wir freuen uns, wenn viele Mitglieder und interessierte Gäste kommen.

Rollstuhlclub ENJO Vorarlberg

42. Int. MOHREN Rollstuhlbasketball 5. – 7. April 2019 im KOM. Freitag, 18.00 Uhr Beginn BB-Turnier, 19.00 Uhr Steirisches Weinfest mit Musikantentreffen. Live-Musik „Unplugged“ mit den Trobe Buam und Johannes Wruss. Samstag, 8:00 Uhr Fortsetzung BB-Turnier, 17.00 Uhr Finalspiel, 18:30 Uhr Rollstuhl-Parallelsalom, 19:30 Uhr Siegerehrung, 20.30 Uhr Live-Musik „Die Lauser“, Steiermark. Sonntag, 10:30 Uhr Live- Frühschoppen „Die Lauser“, 14.00 Uhr Tombola Schlussverlosung, Schätzspiel. Gratis Kutschenfahrt! Eintritt frei, www.rollstuhlclub.at

25. Bentele Transporte Rollstuhlparallelsalom für Vereine, Prominente und Firmen. Samstag, 6. April, 18:00 Uhr Warm-up, Start 18:30 Uhr. Wanderpokal für den Gesamtsieger. Unter allen Mannschaften wird ein Überraschungspreis verlost! Anmeldungen: Fax: +43 5576 7172 59, Mail: office@rollstuhlclub.at oder Tel. +43 664 44 54 808, Nachmeldungen vor Ort bis eine Stunde vor dem Start. Wir freuen uns, viele Teams am Start zu begrüßen. Keine Anmeldegebühr.

Seniorenbund

Zur Besichtigung des ORF Landestudio Vorarlberg am Dienstag, 2. April laden wir herzlich ein. Anschließend gemütlicher Ausklang im Restaurant Schatz in Hohenems. Abfahrtszeiten: 13:25 Uhr Schwert, 13:30 Uhr Kirche, 13:35 Uhr Hahn. Kosten: € 8,- für den Bus. Anmeldung bei Veronika Fend bis 30. März; Tel. 0676 88 400 3595.